
Horst Gerbaulet

Erlebnis Eggeweg

Wandern von den Externsteinen bis Marsberg

Erstellt durch:

**LWL - Denkmalpflege,
Landschafts- und Baukultur
in Westfalen**

Herausgegeben von:



Naturpark
Teutoburger Wald
Eggegebirge

Erschienen im:



Regionalverlag
www.tpk-verlag.de

Erlebnis Eggeweg

*Wandern von den
Externsteinen bis Marsberg*

Der Abwechslungsreichtum von Teutoburger Wald und Eggegebirge sowie die Vielzahl kulturhistorisch bedeutsamer Sehenswürdigkeiten sind ein wesentlicher Grund dafür, dass der Eggeweg als Teil der Hermannshöhen zu den beliebtesten Kammwanderwegen Deutschlands zählt. Links und rechts am Weg lassen sich bronzezeitliche Hügelgräber, Reste sächsischer Wallburgen, Burgruinen, Grenzsteine und Wegemale an historischen Passwegen entdecken. Darüber hinaus finden sich mannigfaltige Spuren historischer Nutzungen im Wald wie dem Abbau von Bodenschätzen, der Herstellung von Glas, dem Köhlerwesen oder der Waldhude.



Auf diese kulturlandschaftlichen und andere landschaftliche Besonderheiten möchten der Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge und der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) mit diesem Erlebnisführer aufmerksam machen. Die Qualität des Eggewegs lässt sich auch daran bemessen, dass er als erster Wanderweg in Deutschland im Jahr 2010 zum dritten Mal in Folge als »Qualitätsweg« vom Deutschen Wanderverband ausgezeichnet wurde. Zusammen mit den beiden Wanderführern zum Hermannsweg sind die »Hermannshöhen« nun auf ihrer gesamten Länge von Rheine bis Marsberg durch Erlebnis-Wanderführer des LWL bzw. des tpk-Verlags abgedeckt.

Wie seine Vorgängerbände enthält auch dieser Wanderführer einen einführenden Textteil mit allen allgemeinen Wegeinformationen, eine detaillierte Beschreibung der einzelnen Wegetappen mit Darstellung der Streckencharakteristik und besonderer Höhepunkte sowie den informativen Kartenteil. Kurzum: Wenn dieses Buch hilft, dass Sie als Wanderer interessante und schöne Tage auf den Hermannshöhen erleben, dann hat es sein Ziel erreicht. Wir wünschen Ihnen ein unbeschwertes Wandervergnügen auf dem Eggeweg!

*Friedel Heuwinkel
Verbandsvorsteher des
Naturparks Teutoburger
Wald/Eggegebirge*

*Dr. Wolfgang Kirsch
LWL-Direktor*

Inhalt

	Zu diesem Wanderführer / Eggegebirge	3
Etappe 1	Externsteine – Velmerstot	21
Etappe 2	Velmerstot – Rehberg	37
Etappe 3	Rehberg – Iburg	29
Etappe 4	Iburg – Herbram-Wald	37
Etappe 5	Herbram-Wald – Alte Eisenbahn	73
Etappe 6	Alte Eisenbahn – Borlinghauser Hütte	81
Etappe 7	Borlinghauser Hütte – Blankenrode	91
Etappe 8	Blankenrode – Marsberg	103
	Karten 1:35.000	117
	Unterkunft und Verpflegung	141
	Exkurs-Übersicht	144

Zu diesem Wanderführer

Dieser Wanderführer für den Eggeweg ist in gleicher und bewährter Weise wie seine beiden Schwesternbände für den Hermannsweg (H-Weg) aufgebaut (⇒ S. 144). Von den Externsteinen bis zum Velmerstot verlaufen der Hermanns- und der Eggeweg sogar ein Stück parallel bzw. weggleich.

Eine Wanderung über den Eggeweg ist im Vergleich zu der über den H-Weg mit deutlich weniger Auf- und Abstiegen verbunden, da den Gebirgskamm querende, tief eingeschnittene Täler beim Eggeweg relativ selten sind. Dafür ist der Weg häufiger naturbelassen, was auch Kondition und Konzentration erforderlich macht.

Der Eggeweg stellt außerdem ein 70 km langes Teilstück des von Mittelschweden bis Umbrien (Italien) verlaufenden Europäischen Fernwanderwegs **E1** dar. Dieser soll verlängert werden und dann über rund 4.900 km vom Nordkap bis nach Sizilien führen.

Der an den Externsteinen beginnende Eggeweg führt durch den ⇒ Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge. Er

durchläuft vier Landkreise und acht Städte und Gemeinden. Ab dem Velmerstot bis Blankenrode führt er über den Kammbereich der Egge. Zwar ist diese – anders noch als vor

